

Ausschreibung des Ernst-Eckhard-Koch-Preises 2018

Der Verein Freundeskreis Helmholtz-Zentrum Berlin e.V. verleiht den Ernst-Eckhard-Koch-Preis 2018 für hervorragende Doktorarbeiten, die Forschung mit Synchrotronstrahlung am Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie (HZB) oder am Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY) in Hamburg zum Gegenstand haben und die im laufenden oder vergangenen Jahr abgeschlossen wurden. Die Namensgebung dieses seit 1990 vergebenen Preises soll an das Wirken des 1988 verstorbenen wissenschaftlichen Geschäftsführers der ehemaligen BESSY GmbH erinnern. Der Preis ist mit 2500 Euro dotiert. Die Verleihung erfolgt auf Vorschlag eines Auswahlkomitees im Rahmen des diesjährigen Nutzertreffens des HZB im Dezember 2018 in Berlin-Adlershof.

Der Vorstand des Vereins ruft hiermit auf, ihm bis zum

30. September 2018

Kandidatenvorschläge zu übermitteln (keine Selbstnominierungen). Vorschlagsberechtigt sind promovierte Wissenschaftler, die mit dem Arbeitsgebiet vertraut sind. Begründete Vorschläge sind mit der Doktorarbeit in deutscher oder englischer Sprache in gebundener und elektronischer Form sowie wissenschaftlichem Werdegang und Schriftenverzeichnis an den Vorsitzenden des Vereins zu richten. Gutachterliche Stellungnahmen Dritter sind erwünscht. Die Verleihung des Doktorgrades muss zu diesem Zeitpunkt bereits von der Hochschule beschlossen sein. Elektronische Post bitte an mathias.richter@ptb.de senden.

Weitere Informationen unter:

https://www.helmholtz-berlin.de/zentrum/locations/freundeskreis/index_de.html

Mathias Richter
Vorsitzender

Wolfgang Gudat
Stellv. Vorsitzender